

Verwaltungsrecht, Europarecht

Nachhaltigkeitsberichterstattung für öffentliche Ver- und Entsorgungsunternehmen

Einführung und praxisgerechte Umsetzung

30. März 2022 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Referent

WP/StB/CVA Dipl.-Betriebswirt Frank Weisbach, M.A.

Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Würzburg/Nürnberg

StB Dipl.-Betriebswirt Béla Szabó,

REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG

Der Seminarinhalt im Überblick

Der „Megatrend“ Nachhaltigkeit ist seit Jahren in aller Munde und wird medial kontinuierlich behandelt. Das Seminar setzt sich mit diesem „Megatrend“ auseinander und beleuchtet dazu einführend wichtige Begriffe, die immer wieder in Zusammenhang mit Nachhaltigkeit fallen. Nachdem Beweggründe dargestellt wurden, aus dem blanken Begriff Nachhaltigkeit zu einer umfassenden und fundierten Unternehmensberichterstattung zu kommen, werden - ähnlich der bekannten Rechnungslegung HGB, EStG und ggf. IFRS - Standards für die Berichterstattung überblickshaft aufgezeigt und analysiert (auch vor dem Hintergrund, dass es bislang „noch“ keinen einheitlichen Berichterstattungsstandard gibt).

Anhand eines Praxisbeispiels wird ausgeführt, wie ein öffentliches Unternehmen der Ver- und Entsorgungswirtschaft einen erstmaligen Nachhaltigkeitsbericht inkl. der zu berücksichtigenden Aspekte bzw. Dimensionen Ökologie, Ökonomie, soziale Belange sowie gute und verantwortungsvolle Unternehmensführung erarbeitet hat. Dies wird abschließend mit einem allgemeingültigen Vorschlag für ein Projektmanagement zur Umsetzung einer erstmaligen Nachhaltigkeitsberichterstattung abgerundet, der individuell von den bzw. auf die teilnehmenden Unternehmen angepasst werden kann.

Ziele des Online-Seminars

- Sensibilisierung für den „Megatrend“ Nachhaltigkeit und Berichterstattung
- Vorstellung und Klärung in der Medienlandschaft verbreiteter Begriffe
- Abbau möglicher Hürden, um sich mit dem Thema zu beschäftigen
- Vorstellung praxisrelevanter Aspekte für die Ver- und Entsorgungswirtschaft

- Aufzeigen eines möglichen Projektmanagements für den ersten Nachhaltigkeitsbericht im Unternehmen

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich in erster Linie an Mitarbeiter von Stadtwerken, Energieversorgungsunternehmen sowie von Abfall- und Abwasserentsorgungsunternehmen, die sich mit Berichterstattungen im Unternehmen - beispielsweise Bilanzen, Wirtschaftsplänen, Geschäftsberichten - auseinandersetzen und sich dem „Megatrend“ Nachhaltigkeit nähern sowie diesen in einer Unternehmensberichterstattung umsetzen wollen. Insbesondere Mitarbeiter aus den Bereichen Rechnungswesen und Unternehmenskommunikation/Öffentlichkeitsarbeit sowie mögliche Leiter eines Umsetzungsprojekts zur Einführung einer Nachhaltigkeitsberichterstattung möchten sich angesprochen fühlen.

Termin und Veranstaltungsnummer

Mittwoch, 30. März 2022 10:00 bis 12:00 Uhr - Nr. 20220330

Seminarinhalt

Der Nachhaltigkeitsbegriff

- Vorstellung wichtiger Begriffe: Sustainability, CSR, ESG, Green deal der EU usw.
- Annäherung an die Thematik
 - Beweggründe für die Berichterstattung und deren Nutzen und Vorteile
 - Fokus auf die Ver- und Entsorgungswirtschaft und deren Tätigkeiten

Überblick über die Rahmenwerke für die Berichterstattung, z. B.

- CSR-Richtlinie der EU und Entwurf CSR-Directive
- Global Reporting Initiative
- ISSB

Praxisbeispiel

Gekonntes Projektmanagement im Zuge der erstmaligen Umsetzung einer Nachhaltigkeitsberichterstattung

- Bestandsaufnahme und -analyse
- GAP-Analyse
- Konzeption

- Implementierung

Der Referent beantwortet im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie während des Seminars spezielle Themen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit. Der Referent wird im Rahmen der Veranstaltung nach Möglichkeit gerne darauf eingehen.

Während des Online-Seminars können Sie über Ihr Mikrofon und schriftlich über das Chat-Feld Fragen an den Referenten richten. Auch im Anschluss ist Herr WP/StB [Frank Weisbach](#) über sein Autorenprofil auf unserer Website erreichbar.

Verwaltung und Organisation

Seminargebühren und Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 165,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Vertreter der öffentlichen Hand erhalten einen Preisnachlass von 10%.

Da bisher mehrere Mitarbeiter eines Unternehmens über einen Beamer die Veranstaltung verfolgen konnten, in Corona-Zeiten aber viele im Homeoffice arbeiten, haben wir vorübergehend die technische Möglichkeit für **Mehrfachanmeldungen** im virtuellen Seminarraum eingerichtet. Dies bedeutet - abweichend von unseren allgemeinen Teilnahmebedingungen - dass sich ein Teilnehmer zum Online-Seminar anmeldet, von uns die Seminarunterlagen und Zugangsdaten erhält und diese an interessierte Kollegen weiterleitet.

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** - die bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen erfolgt - fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese Regelung dient - bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur - dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme am Online-Seminar genügt ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder - besonders komfortabel - ein Headset.

Ausführliche Informationen zu den technischen Voraussetzungen finden Sie auch unter: <http://www.vw-online.eu/online-seminare/technische-voraussetzungen.html>.

Informationen zum Ablauf finden Sie unter [diesem Link](#). Umfangreiche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums sind in der [Einführung in die Benutzung des virtuellen Seminarraums](#) beschrieben.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich - wenn möglich sieben Tage vor Seminarbeginn - schriftlich zum Online-Seminar an. Am einfachsten über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Website oder per E-Mail bzw. Fax. Bei Anmeldung über unsere Website erhalten Sie automatisch eine Bestätigung, dass Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist. Die verbindliche Anmeldebestätigung bekommen Sie in der Regel einen Tag später.

Mit der Anmeldung wird den [„Teilnahmebedingungen der Verlag Versorgungswirtschaft GmbH für Online-Seminare“](#) - die auf der Website des Verlags veröffentlicht sind - zugestimmt.

Seminarunterlagen

Jedem angemeldeten Teilnehmer stehen kurz vor Beginn des Online-Seminars die Seminarunterlagen im PDF-Format zur Verfügung. Den Link zum Download und die Zugangsdaten für den virtuellen Seminarraum erhalten Sie von uns per E-Mail.

Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.

Wurde die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt - was zulässig und beispielsweise über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist - kann die Bestätigung allerdings aus administrativen Gründen nur auf den **angemeldeten Teilnehmer** ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn noch Fragen offen sind:

Telefon: 089/23 50 50-82

Telefax: 089/23 50 50-89

E-Mail: seminare@vw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!